

DER NÄCHSTE SOMMER KOMMT BESTIMMT...



MÜTTER IN NOT schenkt Müttern und ihren Familien eine Woche Reka-Ferien* in der Schweiz ... damit für alle eine Auszeit vom Alltag möglich wird und Ferien nicht nur ein Traum bleiben. Die Hin- und Rückreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist inbegriffen. Zusätzlich offeriert MÜTTER IN NOT jeder Familie ein Ferien-Taschengeld von sfr. 100.--.

Dieses Angebot wird finanziert durch einen Projektbeitrag aus einem Vermächtnis.

Für wen?

Frauen zwischen 18 und 64 Jahren aus den Kantonen St. Gallen und Appenzell AR/AI

Bedingungen?

Die Teilnahmebedingungen entsprechen den Richtlinien der Reka Ferienhilfe:

- Sie haben mindestens ein Kind unter 16 Jahren
- Sie sind Schweizer Bürgerin oder besitzen den C-Ausweis.
- Sie haben im vergangenen Jahr keine Ferien mit der Reka-Ferienhilfe verbracht.
- Das jährliche Haushaltseinkommen (inkl. Kinderzulage und Alimente) beträgt bei einer Zweielternfamilie max. sfr. 65'000.--, bei einer Einelfternfamilie max. sfr. 52'000.--. Ab dem 2. Kind erhöht sich der Betrag um sfr. 5'000.--.
- Das Vermögen wird ebenfalls geprüft. Einkünfte und Vermögenswerte müssen belegt werden.

Die Angebote der Ferienhilfe gelten nicht für Personen in Ausbildung und Familien mit nicht belegbarem Einkommen. Teilnahmemöglichkeit für Selbstständige ohne Angestellte auf Anfrage.

Interessiert?

Bei Interesse füllen Sie bitte das Teilnahmeformular aus und senden Sie dieses zusammen mit den gewünschten Unterlagen an:

Beratungsstelle MÜTTER IN NOT

Frau G. Horvath-Zanettin

Oberer Graben 44

9000 St. Gallen

Gerne leiten wir dieses anschliessend an die Reka Stiftung Ferienhilfe weiter. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Leistungen der Reka Stiftung Ferienhilfe oder von MÜTTER IN NOT.

Fragen?

Gabriela Horvath-Zanettin, Stellenleiterin MÜTTER IN NOT, gibt Ihnen gerne weitere Auskunft.

gabriela.horvath@frauenbundsga.ch | 071 222 45 60

*Die Reka Stiftung Ferienhilfe ermöglicht Familien mit knappem Budget eine Ferienwoche in einer Reka-Ferienwohnung oder in einer Schweizer Jugendherberge für einen Solidaritätsbeitrag von sfr. 200.--. Dieser Betrag wird von MÜTTER IN NOT übernommen.